



Reichertshofener Anzeiger



Amts- und Mitteilungsblatt der Verwaltungsgemeinschaft Reichertshofen Markt Reichertshofen - Gemeinde Pörnbach

Verantwortlich für amtliche Bekanntmachungen: Verwaltungsgemeinschaftsvorsitzender Bürgermeister Michael Franken / Stellvertreter Bürgermeister Helmut Bergwinkel
Reichertshofen: Rathaus Tel: 0 84 53 / 5 12 - 0 • Rathaus Fax: 0 84 53 / 5 12 - 60 • Bauhof Tel. 0 84 53 / 33 16 59 • Homepage: <http://www.reichertshofen.de> • Email: info@reichertshofen.de

Pörnbach: Rathaus Tel. 0 84 46 / 10 33 • Rathaus Fax: 0 84 46 / 16 91 • Email: poernbach@reichertshofen.de

Öffnungszeiten der Rathäuser Reichertshofen und Pörnbach: Montag bis Freitag 08.00 - 12.00 Uhr, Mittwoch zusätzlich 13.00 - 18.00 Uhr.

Herausgeber: Holger Mair, Verlag: Primo Verlag und Media GmbH, 85737 Ismaning, info@primo-verlag.de, www.primo-verlag.de, Druck: Ortmaier-Druck GmbH, 84160 Frontenhausen

Mit der Einsendung oder Überlassung von Textbeiträgen und Fotos übernimmt der Verfasser bzw. Einsender die Gewähr dafür, dass durch eine Veröffentlichung keine Urheberrechte verletzt werden und überträgt damit gleichzeitig das Recht zur Veröffentlichung an die Gemeinde und an den Verlag.

66. JAHRGANG

DONNERSTAG, 17. APRIL 2025

NUMMER 16

Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unseren Homepages
www.reichertshofen.de und www.poernbach.de!

*„Das Einzige, was einen Tag verderben kann, sind die Menschen.
Die Menschen waren immer die Begrenzer des Glücks, bis auf die
wenigen, die so gut waren wie der Frühling selbst.“*

Ernest Hemingway (1899 – 1967)

INHALT:

Bekanntmachungen der VG: Geänderte Leerungstermine bei den Abfalltonnen / der bayernwerk Schadensmelder / Mit der Maus ins Rathaus / Problemabfallsammlung

Bekanntmachungen des Marktes: Öffentliche Zahlungsaufforderung / 54. Paarfest – Sautrogrennen / Bekanntmachung über die Beteiligung der Öffentlichkeit zum Entwurf für die 13. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan im Bereich des (künftigen) Bbauungs- und Grünordnungsplanes Nr. 43 „Ronnweg-Südwest“

Sonstiges: Verabschiedung von Dr. Elsbeth Kukral / Landrat dankt Verein „Familien in Not“ / Bericht aus der Sitzung des Marktgemeinderates / Geschmückter Osterbrunnen

Bekanntmachungen für Pörnbach: (Siehe auch Bek. der VGem)

Pörnbach Aktuelles: Bericht aus der Sitzung des Gemeinderates / Erfolgreiche Weiterbildung einer Mitarbeiterin / Geschmückter Osterbrunnen

Bekanntmachungen der VG

Ärztendienst

Reichertshofen: Anlaufstelle für dringende ärztliche Probleme an Sonn- und Feiertagen sowie abends nach den Sprechstunden ist die GOIN-Praxis am Klinikum Ingolstadt.

Dort leisten auch die Ärzte unserer Gemeindegebiete ihre Notdienste ab. Ansprechstelle: **Tel. 116 117**

In lebensbedrohlichen Situationen wählen Sie weiterhin die **Nr 112**. Den ärztlichen Notdienst für **PÖRNACH** können Sie ebenfalls unter Tel. 116 117 erfragen.

Apotheken-Notdienste:

Informationen zum aktuellen Apotheken-Notdienst finden Sie unter: www.lak-bayern.notdienst-portal.de.

Zahnärzte-Notdienst

Der aktuelle Notdienst kann unter www.notdienst-zahn.de eingesehen werden.

Krisendienst Psychiatrie Oberbayern:

Tel: 0800 655 3000, kostenlos rund um die Uhr erreichbar

Notfallbetreuung

- Der Hauswirtschaftliche Fachservice (HWF) unterstützt bei familiären Notfällen, wie z.B. bei Erkrankung der Mama, Zuhause, bei Krankenhausaufenthalt, Risiko-Schwangerschaft oder Kur/Reha. Die Fachkräfte übernehmen die Kinderbetreuung und Haushaltsführung. Darüber hinaus unterstützen sie Senioren und Alleinstehende nach Krankenhausaufenthalt (§ 38) für vier Wochen in der Haushaltsführung. Ab Pflegegrad 2 erbringen die Fachkräfte Leistungen über die Verhinderungspflege. Abrechnung über alle Krankenkassen.

Ostern - 18.04. Karfreitag und 21.04. Ostermontag

Hinweis des Primo-Verlages - Achtung vorgezogene Manuskriptabgabe!

Bei Feiertagen in der Woche benötigen wir Ihre Beiträge jeweils einen Tag eher. Der Redaktionsschluss wird von Freitag, 16:00 Uhr, auf Donnerstag, 12:00 Uhr, vorgezogen. Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Beiträge fristgerecht in der Gemeinde eingehen.

Ihr Primo-Verlag

NOTRUF: Polizei 110 • Feuerwehr und Rettungsdienst 112 • Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst 116 117

Giftnotruf 089 / 19240 • **STÖRSTELLEN:** Bayernwerk AG 0941 / 28003366 • Stadtwerke (Gas): 0841 / 804222

WASSERVERSORGUNG: für die Ortsteile Gotteshofen, Reichertshofen, Starkertshofen und Wolnhofen:

während der Dienstzeiten des Bauhofes: Wasserwart 0173 / 5661551 // stellv. Wasserwart 0173 / 5661556

außerhalb der Dienstzeiten des Bauhofes: Stadtwerke Ingolstadt 0841 / 80-4222;

für Agelsberg, Au am Aign, Dörfel, Hög, Höger Mühle, Langenbruck, Ronnweg, St. Kastl, Stöffel und Winden am Aign:

Gemeinde Rohrbach 08442 / 96700 // Wasserhaus Die 24-Stunden Notrufnummern lauten 08442-7745 oder 08441-40523130

BAUHOF / KLÄRWERK: Anliegen für Reichertshofen und Pörnbach: 0173 / 2744675 // **Nur für Reichertshofen:** während der Dienstzeiten: Bauhof: Bauhofleiter 0173 / 5661508 // stellv. Bauhofleiter 0173 / 5661554 // Klärwerk: Klärwärter 0173 / 5661557 //stellv. Klärwärter 0173 / 2310704 // außerhalb der Dienstzeit: Bereitschaft 0172 / 5615057

ABV ING. SÜD: Abwasserbeseitigung für Reichertshofen, Gotteshofen, Walding bei Störung: 0176 / 21 25 89 12

Entsorgungsmöglichkeiten

Infotelefon Rathaus Reichertshofen:	08453/51238
Infotelefon Rathaus Pörnbach:	08446/1033
Infotelefon Abfallwirtschaftsbetrieb PAF:	08441/787940
Angelegenheiten „Gelbe Tonne“ VEOLIA	0800/0785600

Ein ausführliches A bis Z-Verzeichnis über die verschiedenen Entsorgungsmöglichkeiten finden Sie unter www.awp-paf.de unter der Rubrik: „Alles zur Entsorgung“, Abfall-ABC

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Reichertshofen

April bis September:	Dienstag und Donnerstag	von 15.00 - 19.00 Uhr
	Samstag	von 8.00 - 13.00 Uhr
Oktober bis März:	Dienstag und Donnerstag	von 15.00 - 18.00 Uhr
	Samstag	von 9.00 - 13.00 Uhr

Pörnbach

April bis Oktober:	Mittwoch	von 15.00 - 19.00 Uhr
	Freitag	von 15.00 - 18.00 Uhr
	Samstag	von 9.00 - 12.00 Uhr
November bis März:	Mittwoch und Freitag	von 14.00 - 17.00 Uhr
	Samstag	von 9.00 - 12.00 Uhr

Entsorgungsmöglichkeiten in der Gartenabfallsammelstelle Reichertshofen oder Pörnbach

Bitte trennen Sie Ihre Gartenabfälle nach:

- **braune und grüne, holzige Gartenabfälle**
 - Ast- und Stammholz mit einem Durchmesser von zwei bis maximal 50 Zentimeter
 - Laub an den Ästen stört nicht
 - keine Äste von Nadelbäumen, keine Wurzelstöcke!
- **grüne, holzige Gartenabfälle**
 - Äste von Nadelbäumen
 - dünne Äste von Laubbäumen und ganze Thujen ohne Wurzelstock
- **sonstige Gartenabfälle**
 - z.B. Heckenschnitt von Thujen, Liguster, Buchen usw.
 - Thujenäste, Schilf, Rasen- und Grasschnitt, Laub, Moos, Fallobst, Efeu und sonstiges Kleingeäst
 - Wurzelstöcke mit einem Ballendurchmesser bis max. 30 cm und mit Erde vermischte Gartenabfälle

Öffnungszeiten Gartenabfallsammelstelle

Reichertshofen

April bis September:	Dienstag und Donnerstag	von 15.00 - 19.00 Uhr
	Samstag	von 8.00 - 13.00 Uhr
Oktober bis März:	Dienstag und Donnerstag	von 15.00 - 18.00 Uhr
	Samstag	von 9.00 - 13.00 Uhr

Pörnbach

April bis Oktober:	Montag	von 17.00 - 19.00 Uhr
	Mittwoch	von 15.00 - 19.00 Uhr
	Freitag	von 15.00 - 18.00 Uhr
	Samstag	von 9.00 - 12.00 Uhr
	1. November bis 30. November:	
	Montag	von 17.00 - 19.00 Uhr
	Mittwoch	von 14.00 - 17.00 Uhr
	Freitag	von 14.00 - 17.00 Uhr
	Samstag	von 9.00 - 12.00 Uhr
1. Dezember bis 14. Februar:		
	Samstag	von 9.00 - 12.00 Uhr
15. Februar bis 31. März:	Montag	von 17.00 - 19.00 Uhr
	Mittwoch	von 14.00 - 17.00 Uhr
	Freitag	von 14.00 - 17.00 Uhr
	Samstag	von 9.00 - 12.00 Uhr

Eine Abgabe von Grüngut im Wertstoffhof ist nicht möglich!

Koordination: Waltraud Wagner, Tel. 0171- 800 92 26 oder E-Mail wug.wagner@t-online.de / www.familienhilfe-hwf.de

- Der Maschinen- und Betriebshilfsring vermittelt für Familien ebenfalls schnelle Hilfe und individuelle Unterstützung durch hochqualifizierte und erfahrene Einsatzkräfte, wenn etwas passiert. Abrechnung mit allen Kassen.

Kontaktadresse: MR, Am Stadtgraben 3, 85276 Pfaffenhofen

Pflegedienst BRK:

Die Schwestern des Pflegedienstes sind unter Tel: 08453/330092 erreichbar.

Pflegestützpunkt Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm:

Beratung und Hilfe zum Thema Pflege (z. B. Pflegegrad, häusliche oder vollstationäre Pflege) Tel.: 08441 / 27-3401 und 27-3402 www.landkreis-pfaffenhofen.de

Tierärztlicher Notdienst

in Ingolstadt u.U.: www.tieraerztlicher-notdienst-ingolstadt.de

für die Landkreise Pfaffenhofen und Freising

Wochenenddienst von Samstag, 07:00 Uhr bis Montag 07:00 Uhr. Feiertagsdienst von 07:00 Uhr bis darauf folgenden Tag 07:00 Uhr.

Diensthabende Ärzte:

Am Karfreitag, den 18.04.2025

TAP SCHEYERN

08441-3103

Am Osterwochenende 19. und 20.04.2025

Kleffner Freising

08161-62372

Am Ostermontag, 21.04.2025

Hieber Allershausen

0170-1804358

Familienkalender

Geburt

Lena Langer, geboren am 01.04.2025 in Ingolstadt
Eltern: Thomas und Tina Langer wohnhaft in Agelsberg

Der bayernwerk Schadensmelder

Mit dieser Web-App können die Bürgerinnen und Bürger defekte Straßenlampen melden. (Nähere Informationen auf der Homepage der Verwaltungsgemeinschaft Reichertshofen)



Diese Meldungen wiederum können von der Gemeindeverwaltung im EnergiePortal eingesehen und direkt an das zuständige Kundencenter weitergeleitet werden.

Mit der Maus ins Rathaus

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltungsgemeinschaft Reichertshofen stehen Ihnen zu den bekannten Öffnungszeiten der Rathäuser Reichertshofen und Pörnbach gerne persönlich zur Verfügung. Viele Angelegenheiten können Sie aber auch von zuhause aus erledigen. Nutzen Sie dazu unser Rathausservice-Portal „Mit der Maus ins Rathaus“.



Sie finden es unter <https://www.vg-reichertshofen.de> auf der Startseite rechts unten oder direkt über <https://www.vg-reichertshofen.de/Mit-der-Maus-ins-Rathaus>

Auf Grund der anstehenden Feiertage ergeben sich geänderte Leerungstermine bei den Abfalltonnen

Auf Grund der anstehenden Osterfeiertage und 1. Mai ergeben sich geänderte Abfuhrtermine bei der Müllabfuhr. Alle Bürgerinnen und Bürger werden gebeten, sich die Abfuhrtermine entweder auf der Internetseite des Abfallwirtschaftsbetriebes des Landkreises Pfaffenhofen a. d. Ilm (www.awp-paf.de) herunterzuladen bzw. den Plan telefonisch unter 08441 7879-50 beim AWP oder 08453 512-0 beim Markt Reichertshofen anzufordern. Auch eine Abholung des Plans über die Müllabfuhrtermine im Rathaus (Einwohnermeldeamt) ist möglich. Weiterhin können sich alle Haushalte beim kostenlosen E-Mail-Erinnerungsdienst des AWP, unter www.awp-paf.de Abfuhrtermine, E-Mail-Erinnerungsdienst anmelden. Sie erhalten dann, nach Wunsch, einen bzw. zwei Tage vor Entleerung eine Mitteilung per E-Mail, welche Tonne zur Abholung bereitgestellt werden muss. Wir bitten um Beachtung bei der Bereitstellung!

Bekanntmachungen des Marktes

Problemabfallsammlung

Privathaushalte sowie Kleingewerbebetriebe können ihren Problemabfall entsorgen.

Zur Problemabfall-Sammelstelle können folgende Stoffe in Kleinmengen gebracht werden

- Gifte, Chemikalien, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel
- Säuren, Laugen, Lösungsmittel, Abbeiz- und Holzschutzmittel (Lasuren)
- flüssige Lack- und Kleberreste (keine Dispersionsfarben = normale Wandfarbe)
- Spraydosen, die nicht vollständig entleert sind
- Haushaltsreiniger, Abfluss- und Rohrreiniger, Entkalker, Metallputzmittel, Spiritus, Terpentin, Fleckentferner
- Autopflegemittel, Frostschutz, Bremsflüssigkeit
- Altöl unterliegt aufgrund der Altöl-VO der Rücknahmepflicht des Handels; übergangsweise wird Altöl bis max. 5 l bei Problemabfall-Sammlungen angenommen
- Quecksilberhaltige Thermometer
- Kosmetika wie Nagellack und -entferner, Parfüm
- Feuerlöscher, Handfeuerlöscher max. 2 Stück, gesichert gegen unbefugte Betätigung (z. B. mit Splint oder mit Draht)

Nicht angenommen werden

Altmedikamente	⇒ Entsorgung über die Restabfalltonne (evtl. Rückgabe bei den Apotheken)
Batterien und Akkus	⇒ werden an den Verkaufsstellen zurückgenommen und können ganzjährig an den Wertstoffhöfen abgegeben werden
Neonröhren, Energiesparlampen (unbeschädigt)	⇒ Abgabe an den Wertstoffhöfen
Altreifen	⇒ Reifendienst, Kfz-Handel, private Entsorgungsunternehmen
Munition, Sprengstoffe	⇒ bei der Polizei melden
Feuerwerksartikel	⇒ mit Wasser unbrauchbar machen und über den Restabfall entsorgen
Druckgasflaschen	⇒ Rückgabe beim Fachhandel
eingetrocknete Farb-, Lack- und Kleberreste	⇒ Restabfalltonne
Flüssige und feste Dispersionsfarben (= normale Wandfarbe)	⇒ Restabfalltonne (z. B. mit Sägemehl binden bzw. eintrocknen lassen) Großgebilde mit 10 Litern und größer mit eingetrockneter Farbe können über die Sperrmüllcontainer an den Wertstoffhöfen entsorgt werden
vollständig entleerte und gesäuberte Kunststoffbehälter von z. B. Dispersionsfarben	⇒ Gelbe Tonne
leere Farbdosen und leere Spraydosen	⇒ Dosencontainer / Wertstoffhof
leere Kunststoffkanister von Öl, Pflanzenschutzmittel usw.	⇒ Restabfalltonne, Handel, gesonderte Rücknahmeaktionen
Hausmüll jeder Art	⇒ Restabfalltonne

Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an die Abfallberatung des Landkreises Pfaffenhofen a. d. Ilm

**Telefon (08441) 7879-40
Herr Haberer**

Sollten Sie am vorgenannten Termin verhindert sein, besteht noch die Möglichkeit zur Entsorgung

- in Gerolsbach am Dienstag, 29.04.2025 von 15:30 Uhr – 18:30 Uhr
- in Scheyern am Dienstag, 29.04.2025

- von 11:30 Uhr – 14:00 Uhr
- in Schweitenkirchen am Dienstag, 27.05.2025 von 15:30 Uhr – 18:30 Uhr

Bitte halten Sie sich an den vorgegebenen Termin. Die Gemeinde darf aus Sicherheitsgründen Problemüll nicht zwischenlagern.

Michael Franken
Erster Bürgermeister

Bekanntmachung

über die Beteiligung der Öffentlichkeit zum Entwurf für die 13. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan im Bereich des (künftigen) Bebauungs- und Grünordnungsplanes Nr. 43 "Ronnweg-Südwest"

Der Marktgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 08.04.2025 die aus den Verfahrensschritten nach §§ 3 Abs. 1 BauGB (Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung) und 4 Abs. 1 BauGB (Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange) eingegangenen Stellungnahmen im Rahmen der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes abgewogen.

Ebenso hat der Marktgemeinderat am 08.04.2025 den Entwurf der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes mit integriertem Landschaftsplan im Bereich des (künftigen) Bebauungs- und Grünordnungsplanes Nr. 43 "Ronnweg-Südwest" (Stand: 08.04.2025) mit Begründung und Umweltbericht gebilligt und die Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen.

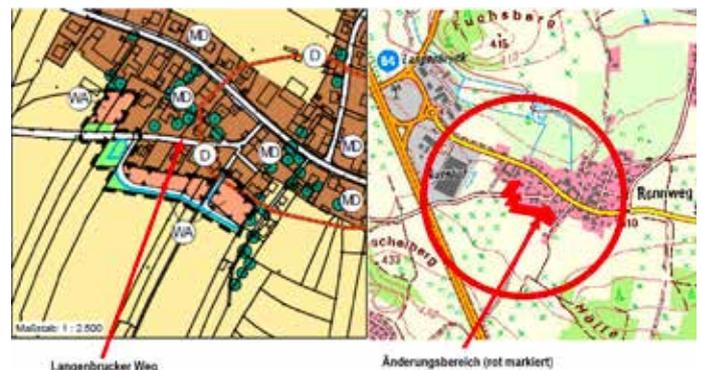
Dieser Beschluss wird hiermit gem. § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB ortsüblich bekanntgemacht.

Der Geltungsbereich der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes umfasst die Flurstücke Nummer 557/1, 558/1, 563/3 (Teilfläche, TF), 566/3 (TF), 559/1, 563/4, 564 (TF), 565 (TF), 611/1 (TF), 566 (TF) und 566/5 (TF), jeweils Gemarkung Hög.

Der Geltungsbereich befindet sich am südwestlichen Rand der Bebauung von Ronnweg. Im Norden und Osten schließt der Siedlungskörper von Ronnweg an. Südlich und Westlich befinden sich landwirtschaftlich genutzte Flächen und direkt südwestlich befinden sich Hopfenanbauflächen. Durch das Plangebiet verläuft der Langenbrucker Weg, der als Ortsverbindung zum Ortsteil Langenbruck führt.

Die genaue Lage kann auch den Lageplänen entnommen werden. Im Flächennutzungsplan ist der Bereich bisher als landwirtschaftliche Fläche sowie Dorfgebiet dargestellt.

Im Rahmen der 13. Änderung sollen künftig u. a. ein „Allgemeines Wohngebiet“ mit einer öffentlichen Grünfläche dargestellt werden, als vorbereitende Bauleitplanung für den (künftigen) Bebauungsplan Nr. 43 „Ronnweg-Südwest“.



Änderungsbereich 13. FlN-Änderung

Lagepläne zur 13. Änderung des Flächennutzungsplanes

Quellen: links: Flächennutzungsplan des Marktes Reichertshofen (WipflerPLAN Pfaffenhofen a.d.Ilm, Grundlage: Bayerische Vermessungsverwaltung mit Zusätzen), rechts: Bayerische Vermessungsverwaltung mit Zusätzen.

Der Entwurf der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes (Stand: 08.04.2025) mit Begründung und Umweltbericht und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen, wird gem. § 3 Abs. 2 BauGB in der Zeit

vom 28. April 2025 bis einschließlich 30. Mai 2025

im Internet veröffentlicht (www.reichertshofen.de – Aktuelles – Bekanntmachungen –). Dies gilt auch für den Inhalt dieser Bekanntmachung.

Aufgrund des Feiertages während der Dauer der Veröffentlichungsfrist wurde diese angemessen verlängert.

Der Entwurf der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes (Stand: 08.04.2025) mit Begründung und Umweltbericht und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sowie der Inhalt dieser Bekanntmachung sind auch über das zentrale Landesportal für die Bauleitplanung Bayern

(<https://geoportal.bayern.de/bauleitplanungsportal/>) verfügbar.

Als andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit liegt der Entwurf der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes (Stand: 08.04.2025) mit Begründung und Umweltbericht und den nach Einschätzung der Gemeinde wesentlichen, bereits vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen während der vorgenannten Beteiligungsfrist gem. § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich aus und kann bei der Verwaltungsgemeinschaft Reichertshofen als Behörde des Marktes Reichertshofen im Rathaus, Schloßgasse 5, Zimmer-Nr. 13 (1. Stock), 85084 Reichertshofen, während der Öffnungszeiten von Montag bis Freitag 08:00 Uhr - 12:00 Uhr und Mittwoch zusätzlich von 13:00 Uhr - 18:00 Uhr eingesehen werden.

Stellungnahmen können während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden. Stellungnahmen sollen elektronisch übermittelt werden (bauverwaltung@reichertshofen.de), können bei Bedarf aber auch auf anderem Weg (in sonstiger schriftlicher Form oder zur Niederschrift) abgegeben werden.

Stellungnahmen, die nicht rechtzeitig abgegeben worden sind, können bei der Beschlussfassung über die 13. Änderung des Flächennutzungsplanes unberücksichtigt bleiben, wenn der Markt Reichertshofen den Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Zur 13. Änderung des Flächennutzungsplanes liegen folgende umweltbezogene Informationen vor:

Schutzgut	Art der vorhandenen Information
Menschen, menschliche Gesundheit	Umweltbericht mit Beschreibung der benachbarten Gebietsnutzungen nach BauNVO und der Lärmvorbelastung des Raumes durch Straßenverkehr sowie gewerblicher Nutzung Schalltechnische Untersuchung von Ingenieurbüro Kottermair GmbH zur Lärmbelastung durch Straßenverkehr sowie gewerblicher Nutzung Kampfmittelvorerkundung von Luftbilddatenbank Dr. Carls GmbH zur Belastung mit Kampfmitteln Stellungnahme Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten zu Lärm-, Staub- und Geruchsemissionen Stellungnahme Landratsamt Pfaffenhofen, Immissionsschutztechnik zu Verkehrs- und Gewerbelärmimmissionen und Lärm- und Geruchsimmissionen von landwirtschaftlichen Betrieben
Tiere, Pflanzen und biologische Vielfalt	Umweltbericht mit Darstellung der floristischen und faunistischen Bestandssituation sowie vorhandener Schutzgebiete und -objekte (amtlich kartierte Biotope) Erhebung von Feldbrütern von Robert Mayer, FLORA + FAUNA Partnerschaft Ergänzende Aussagen zum Artenschutz von Robert Mayer, FLORA + FAUNA Partnerschaft
Fläche und Boden	Umweltbericht mit Darstellung der örtlichen Bodenverhältnisse und Bodenbelastungen, Informationen zum vorhabenbedingten Flächenverbrauch und Flächenversiegelung sowie möglicher Kampfmittelbelastung Baugrunduntersuchung von Büro Klaus Deller zu den vorhandenen Boden- und Grundwasserhältnissen Kampfmittelvorerkundung von Luftbilddatenbank Dr. Carls GmbH zur Belastung mit Kampfmitteln

	Stellungnahme Landratsamt Pfaffenhofen Immissionsschutz, Bodenschutz und Abfallrecht und Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt zu Bodenschutz zu Bodenbelastung
Wasser	Umweltbericht mit Darstellung vorhandener Oberflächengewässer, Grundwasserhältnisse und Überschwemmungsgefährdung Entwässerungskonzept von WipflerPLAN Planungsgesellschaft zum Umgang mit Schmutz- und Niederschlagswasser Stellungnahme des Wasserwirtschaftsamtes Ingolstadt Abwasserbeseitigung, Wasserversorgung; wild abfließendes Wasser Stellungnahme Landratsamt Pfaffenhofen Fachstelle Bauleitplanung und Landratsamt Pfaffenhofen, Wasserrecht zu wild abfließendem Wasser
Luft und Klima	Umweltbericht mit Darstellung der klimatischen Verhältnisse (lokales Kleinklima, Kaltluftentstehungsgebiet) Stellungnahme Regierung von Oberbayern zum landschaftlichen Vorbehaltsgebiet
Landschaft	Umweltbericht mit Darstellung landschaftsbildprägender Elemente
Kulturelles Erbe und Sachgüter	Umweltbericht mit Darstellung der fehlenden denkmalrechtlichen Nachweise im Umfeld Bestätigung Bayerische Landesamt für Denkmalpflege zu fehlenden Bau- oder Bodendenkmälern im Umfeld

Hinweise zum Datenschutz:

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Buchstabe e Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) i.V.m. § 3 BauGB und dem Bayer. Datenschutzgesetz (BayDSG). Sofern Sie Ihre Stellungnahme ohne Absenderangaben abgeben, erhalten Sie keine Mitteilung über das Ergebnis der Prüfung. Weitere Informationen können Sie dem Formblatt „Datenschutzrechtliche Informationspflichten im Bauleitplanverfahren“, das ebenfalls im Internet veröffentlicht wird und öffentlich ausliegt, entnehmen.

Hinweis bzgl. des Verbandsklagerechts von Umweltverbänden:

Eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes ist in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen, die sie im Rahmen der Veröffentlichungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Markt Reichertshofen

Michael Franken
Erster Bürgermeister

54. Paarfest – Sautrogrennen

12. Sautrogrennen mit Fischerstechen am 27. Juli 2025 in Reichertshofen

Sautrogrennen:

Ort, Strecke:

14 Jahre, bei Minderjährigen ist eine schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten notwendig.

Startbeginn:

Paarfestsonntag, 27. Juli 2025 um 15:00 Uhr

Startvoraussetzungen:

2 Personen pro Trog, 2 Paddel pro Trog

Technische Daten:

Sautröge werden gestellt, können aber auch mitgebracht werden

Teilnehmer:

Alle Vereine, Betriebe, Gesellschaften, Stammtische, Familien, Paare und sonstige Gruppen, auch aus den umliegenden Gemeinden, können sich anmelden.

Mindestalter:

14 Jahre, bei Minderjährigen ist eine schriftliche Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten notwendig.

Maximale Teilnehmerzahl:

24 Sautrogteams á 2 Personen

Startgebühr:

keine!

Anmeldung:

Ab sofort (und bis spätestens 10. Juli 2025) per E-Mail an vorzimmer@reichertshofen.de oder im Rathaus Reichertshofen, Büro Bürgermeister mit folgenden Angaben: Name, Vorname, Alter, Telefon-/Handynummer, ggf. Vereinszugehörigkeit, Angabe eines Teamnamens und ob ein eigener Sautrog verwendet wird.

Die Vergabe der Teilnehmerplätze erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungseingänge und solange Plätze verfügbar sind.

Renleitung:

Ludwig Heigl und Zweiter Bürgermeister Adolf Kothmeier

Fischerstechen:

Mit Unterstützung der Schanzer Fischerstecher e.V. findet in Kombination mit dem Sautrogrennen das 8. Fischerstechen in Reichertshofen statt.

Es lädt herzlich ein der Markt Reichertshofen

Öffentliche Zahlungsaufforderung

Am 30. April 2025 ist die 4. Rate der Vorauszahlung auf den vorläufigen Herstellungsbeitrag für die öffentliche Entwässerungseinrichtung des Marktes Reichertshofen Ortsteile zur Zahlung fällig.

Um Mahngebühren und Säumniszuschläge zu vermeiden, bitten wir um Einhaltung des Zahlungstermins.

Wir bitten Sie, die Zahlungen auf folgende Konten des Marktes Reichertshofen anzuweisen:

- DE98 7215 0000 0000 1700 68
bei der Sparkasse Ingolstadt Eichstätt oder
- DE76 7216 0818 0006 4166 08
bei der VR Bank Bayern Mitte eG

Sonstiges

Bericht aus der Sitzung des Marktgemeinderates

32 Millionen für Reichertshofen – Marktgemeinde investiert in die Zukunft

Reichertshofen – Mit einem Gesamtvolumen von rund 32,3 Millionen Euro setzt die Marktgemeinde Reichertshofen in diesem Jahr ein starkes Zeichen für Wachstum und Entwicklung. In der jüngsten Sitzung des Marktgemeinderats stellte Kämmerer Karsten Ambach den Haushaltsplan vor und gab Einblick in die zahlreichen Vorhaben, die in den kommenden Jahren umgesetzt werden sollen.

Für 2025 ist ein Gesamtvolumen von rund 32,3 Millionen Euro geplant – ein leichter Rückgang gegenüber den rund 39,57 Millionen Euro im Vorjahr. Der Verwaltungshaushalt sinkt auf etwa 24,21 Millionen Euro (2024: 26,7 Mio. Euro). Größte Einnahmequellen im Verwaltungshaushalt 2024 bleiben der Einkommensteueranteil mit fast 7,5 Millionen Euro sowie die Gewerbesteuer mit 6,5 Millionen Euro. Auf der Ausgabenseite dominiert weiterhin die Kreisumlage mit rund 6,9 Millionen Euro. Ein weiterer bedeutender Posten ist das Defizit von etwa 3 Millionen Euro für die Kindertagesstätten.

Besonders ins Gewicht fallen die gestiegenen Personalkosten, die sich auf über 5 Millionen Euro belaufen. Trotz angespannter Lage kann die gesetzlich geforderte Mindestzuführung von 25.000 Euro zum Vermögenshaushalt deutlich übertroffen werden – rund eine Million Euro stehen zur Verfügung. Ambach betonte allerdings: „Wegen der aktuellen wirtschaftlichen Schwierigkeiten und den bestehenden Konflikten wird es schwieriger, die Ziele der Gemeinde zu erreichen, zudem die gemeindlichen Einnahmen merklich schrumpfen und die Ausgabenseite spürbar ansteigt.“

Für Investitionen sind im Vermögenshaushalt 2025 rund 8,6 Millionen Euro vorgesehen (2024: 12,8 Mio. Euro). Die größte Einzelmaßnahme ist die seit Langem geplante Rathaussanierung. Dafür sind drei Millionen Euro eingeplant, inklusive Haushaltsreste 3,3 Millionen Euro – bei Gesamtkosten von 7,7 Millionen Euro. Der Start ist für das vierte Quartal 2025 vorgesehen.

Ebenfalls bedeutend ist die Sanierung des Marktkerns. Im Zentrum werden rund eine Million Euro investiert (inkl. Haushaltsreste 3,9 Mio. Euro). Die Bauabschnitte drei (Margarethenstraße Süd, Johannesstraße West) sollen bis Sommer 2025 abgeschlossen sein. Die Planung für Bauabschnitt vier (Oberer und Unterer Graben sowie Margarethenstraße Nord) läuft bereits, Baubeginn ist im Frühjahr 2026 geplant.

Weitere Investitionen betreffen die Sanierung schadhafter Kanäle in den Ortsteilen mit 591.000 Euro (inkl. Haushaltsrest rund 1 Mio. Euro) sowie den Austausch alter Gusswasserleitungen in Reicherts-

hofen (400.000 Euro, inkl. Haushaltsrest 518.500 Euro). Auch für das neue Verwaltungsgebäude in der Marktstraße (Haushaltsrest 917.000 Euro) und die Kläranlagen der Ortsteile inklusive Überleitung (Haushaltsreste 2,9 Mio. Euro) stehen Mittel bereit.

Finanziert werden diese Maßnahmen durch eine Entnahme von 1,9 Millionen Euro aus der allgemeinen Rücklage, durch Haushaltsreste, Zuschüsse und Einnahmen aus dem Verkauf von Baugrundstücken. Für die Jahre 2026 und 2027 ist zudem eine Kreditaufnahme geplant. Der Schuldenstand lag zum 31. Dezember 2024 bei lediglich 38 Euro pro Einwohner – ein im Vergleich mit ähnlichen Gemeinden sehr niedriger Wert.

Langfristig stehen weitere große Projekte an, darunter die umfassende Sanierung des Höger Sonnenkindergartens sowie weiterer Kindertageseinrichtungen. Bürgermeister Michael Franken (JWU) unterstrich: „Unser Haushalt ist vorsichtig geplant, auch wenn bei uns die Luft etwas dünner wird. Ich hoffe auf eine Verbesserung der wirtschaftlichen Lage. Bislang mussten wir nichts streichen. Wir stehen vergleichsweise solide da.“

Lob für die Arbeit der Kämmerei kam von allen Seiten: Wolfgang Freudenberger (SPD) sprach mit Blick auf die finanzielle Situation im Landkreis von einem „Schlaraffenland“: „Mit Blick auf Ingolstadt können wir uns glücklich schätzen.“ Er betonte, man dürfe die Sanierung der Straßen in den Ortsteilen nicht vergessen. Maximilian Zängl (CSU) riet zur Kontinuität: „Wir sollten unsere Ziele nicht aus den Augen verlieren.“ Am Ende wurde der Haushalt samt Investitionsplan einstimmig verabschiedet. vov



Der Markt Reichertshofen investiert in den kommenden Jahren kräftig – unter anderem in die Rathaussanierung, den Bau eines neuen Verwaltungsgebäudes und die Sanierung der Straßen im historischen Ortskern (im Bild die Margarethenstraße). Foto: Vogl

Reichertshofener Gemeinderat stoppt Solarpark – Neues zum Baulandmodell und Wasserleitungsprojekt

Reichertshofen – Breiten Raum nahmen in der jüngsten Sitzung des Marktgemeinderats Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange zu mehreren Bauleitplanungen ein. Besonders überraschend war dabei der Kurswechsel beim geplanten Solarpark in Starkertshofen.

Zunächst wurde über das Baugebiet „Ronnweg-Südwest“ beraten. Ursprünglich sollte es im beschleunigten Verfahren entwickelt werden – rechtliche Gründe verhinderten jedoch dieses Vorgehen. Nun wurden die eingegangenen Stellungnahmen abgewogen, der überarbeitete Entwurf gebilligt und weitere Verfahrensschritte eingeleitet.

Solarpark Starkertshofen eingestellt

Für Aufsehen sorgte die Entscheidung zum geplanten „Solarpark Starkertshofen“. Gleich zweimal stand das Projekt auf der Tagesordnung – einmal im Zusammenhang mit der Änderung des Flächennutzungsplans, einmal bezüglich der Aufstellung des Bebauungsplans. Völlig überraschend entschied sich der Gemeinderat mehrheitlich (14:6 Stimmen) gegen die weitere Verfolgung des Projekts. Die Planungen zum Solarpark werden eingestellt. Eine Mehrheit vertrat die Ansicht, dass zukünftig keine Bauleitplanung für Freiflächenphotovoltaikanlagen mehr durchgeführt werden sollen, da es im Gemeindegebiet eine Vielzahl von Flächen an der Autobahn und der Bahnlinie gibt, bei denen Solarparks verfahrensfrei entstehen können.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt war die Anpassung des bestehenden Baulandmodells. Bereits im Januar 2024 hatte der Gemeinderat beschlossen, dass bei der Überplanung des ehemaligen Bahngeländes an der Sandrartstraße 40 Prozent der Wohnbauflächen für geförderten Wohnungsbau vorgesehen werden sollen. Diese Zielsetzung wurde nun in das offizielle Baulandmodell des Marktes aufgenommen und erweitert – künftig gilt sie nicht nur für vorhabenbezogene Bebauungspläne, sondern auch für Angebots-Bebauungspläne. Der entsprechende Grundsatzbeschluss wurde einstimmig gefasst.

Neues PE-Leitungssystem für den Römerweg

Auch ein Wasserrohrbruch vom Dezember 2024 beschäftigte das Gremium. Damals war eine alte Gussleitung im Römerweg, Ecke Haydnstraße, geplatzt. Die Ingolstädter Kommunalbetriebe beseitigten den Schaden. Die betroffene Leitung verläuft von der Ingolstädter Straße über den Römerweg bis zur Starkertshofener Straße – eine Länge von rund 500 Metern.

Da es sich um ein veraltetes Leitungssystem handelt, soll die Gusswasserleitung nun durch eine moderne PE-Leitung ersetzt werden. Der Markt Reichertshofen will vergleichbare Leitungen in den kommenden Jahren schrittweise austauschen, um weiteren Schäden vorzubeugen. Die Verwaltung schätzt die Kosten für das Projekt auf rund 500.000 Euro.

Ein fachlich geeignetes Ingenieurbüro soll nun mit der Erstellung eines Vertragsentwurfs beauftragt werden. Der Austausch soll zeitnah erfolgen – über das konkrete Angebot wird in einer der nächsten Sitzungen entschieden. Der Gemeinderat fasste bereits einen Grundsatzbeschluss zum weiteren Vorgehen. vov

Hochwasser 2024

Landrat dankt Verein „Familien in Not“ für die großartige Unterstützung

Der Landkreis Pfaffenhofen hat Anfang Juni 2024 das schlimmste Hochwasser seiner Geschichte erlebt. Innerhalb kürzester Zeit wurden vor allem die an der Paar gelegenen Gemeinden sintflutartig überschwemmt. Am schlimmsten betroffen waren Familien in Hohenwart, Reichertshofen und Baar-Ebenhausen.

„Die Spendenbereitschaft der Bürgerinnen und Bürger aus der Region, aber auch aus ganz Bayern und Deutschland, war von Anfang an sehr groß und überwältigend“, erinnert sich Landrat Albert Gürtner. Es sei ein großartiges Zeichen der Solidarität gewesen.

Mit dem Verein Familien in Not Pfaffenhofen konnte damals sehr schnell und unkompliziert vereinbart werden, dass dieser für den Landkreis Pfaffenhofen zentral die Vereinnahmung der Spendengelder und die Verteilung der Mittel an bedürftige hochwassergeschädigte Familien übernimmt. „Ich danke dem Verein für seine herausragende Arbeit und die effiziente Abwicklung der Spendenverteilung. Ich weiß, dass damit sehr viel Arbeit und Organisation verbunden war“, so der Landrat.

Jeder Antrag auf Hilfgelder musste vom Verein sorgfältig aufbereitet und geprüft werden. Oft haben sich die Verantwortlichen vor Ort über den tatsächlichen Schaden der Häuser und die Situation der Familien überzeugt. „Wir wollten den Betroffenen so schnell wie möglich helfen. Meist innerhalb einer Woche nach Antragstellung hatten die Familien das Geld auf ihrem Konto. Das ging aber nur, weil alle Mitglieder des Vereins in dieser Zeit so toll zusammengearbeitet und mitangepackt haben“, so Hermann Heubeck, 2. Vorsitzender des Vereins Familien in Not.

Insgesamt rund 620.000 Euro wurden für die Hochwasserhilfe an das Konto von Familien in Not gespendet. Rund 645.500 Euro hat der Verein bisher ausbezahlt.

Wo sind die Spendengelder angekommen? Wie erleben die Betroffenen die Katastrophe im Rückblick? Antworten auf diese Fragen suchten Landrat Albert Gürtner und Hermann Heubeck, als sie kürzlich Familie Zierer in Baar-Ebenhausen besuchten – stellvertretend für viele andere.

Familie Zierer berichtete dabei, teils noch sichtlich gerührt, von den dramatischen Tagen der Hochwasserkatastrophe. Georg Zierer und sein Sohn André zeigten den Gästen den Keller, der beim Hochwasser überflutet worden war. „Das Wasser kam damals schneller als gedacht, seine Wucht war unvorstellbar. Eine Außentür wurde eingedrückt, der Türrahmen herausgerissen“, berichtet Georg Zierer. Mit enormem Einsatz wurden in den ersten 24 Stunden 200 m³ Wasser abgepumpt – eine Maßnahme, die Schlimmeres verhinderte und das Mauerwerk vor langfristigen Schäden bewahrte. Statt kompletter Erneuerung reichte glücklicherweise das Abschleifen der schimmelbefallenen Wände.

Alles andere im Keller war nach dem Wasser unbrauchbar. „Rund 22,5 Tonnen Müll aus dem Keller mussten entsorgt werden. Zum Glück konnten wir schnell Handwerker organisieren“, so Georg Zierer. Doch die emotionale Belastung bleibt. Noch heute kämpft die Familie mit der Verarbeitung. Wenn dunkle Wolken am Himmel aufziehen oder größere Niederschläge angekündigt werden, spüren sie sofort wieder die Angst.

Familie Zierer war aber nicht nur selbst betroffen – sie wurde in der Krise zur Stütze für andere. Trotz des eigenen schweren Schadens richtete sie für eine Woche eine Versorgungsstation vor ihrem Haus ein. Dort wurden Essen organisiert, Drogerieartikel wie Zahnbürsten bereitgestellt und ein Raum geschaffen, in dem Betroffene einfach reden, weinen oder ihrer Wut freien Lauf lassen konnten. Möglich war all das dank der herausragenden Vernetzung von Ingrid Zierer, die selbst im Kriseninterventionsdienst tätig ist sowie der Unterstützung des BRK Pfaffenhofen und der Johanniter Ingolstadt.

Zudem sammelte die Familie Zierer eigenständig Spendengelder, die anschließend an den Verein Familien in Not weitergeleitet wurden. „Die Dankbarkeit der Menschen für diese Unterstützung ist bis heute spürbar – der damalige Hilfsstand bleibt unvergessen“, so Ingrid Zierer.

Landrat Albert Gürtner betonte: „Materielle Schäden kann man reparieren – die psychischen Spuren bleiben leider. Doch eines hat diese Katastrophe auf jeden Fall gezeigt: Zusammenhalt ist mehr als nur eine Geste – er ist der Schlüssel zur Bewältigung solcher Herausforderungen.“



v.l.n.r.: Landrat Albert Gürtner, Georg Zierer und Ingrid Zierer mit Schwiegertochter Julia, Enkelin Lea und Sohn André sowie Hermann Heubeck
Foto: Rottler



Katholischer Kindergarten St. Margaretha Reichertshofen Osterfeier im St. Margaretha Kindergarten

Mit Ostergeschichten, biblischen Erzählungen, Liedern und vielem mehr haben wir uns gemeinsam auf das Osterfest bei uns im Haus vorbereitet. Dieses Fest feierten wir schließlich am 10. April, wo es dank unserer Eltern, ein großartiges und leckeres Osterbuffet gab. Anschließend sangen wir alle zusammen im Foyer Osterlieder, in der Hoffnung, dass dadurch der Osterhase angelockt wird.

Später im Garten wurden sogleich die bunten „Osternester“ entdeckt. Dieses Jahr schenkte der Osterhase jedem Kind eine tolle Schaufel und darin versteckte sich auch noch ein Tütchen mit Naschereien.



Wir wünschen all unseren Kindern mit ihren Familien und auch der ganzen Gemeinde Reichertshofen ein frohes Osterfest.

**Kindertagesstätte
Spatzennest**
im Markt Reichertshofen

„Wer flitzt denn da durchs grüne Gras – ist das nicht der Osterhas?“

Oh, wie aufregend waren die Wochen vor den Osterfeiern, in unseren Kitas, Spatzennest und Paarstrolche. Mit viel Geduld und Fantasie gestalteten die Kinder fröhlich-bunte Osterkörbchen. Am Tag der Feier waren diese jedoch, ganz plötzlich, aus den Gruppenräumen verschwunden.



„Ob das der Osterhase war?“

Auf diesen Schreck mussten sich die Kinder erstmal mit einem feinen Osterfrühstück stärken. Dank der großzügigen Spenden der Eltern- bzw. Elternvertreterinnen, gab es nicht nur Osterbrot, sondern auch jede Menge bunter Eier, Gemüse, Marmeladen und vieles mehr. Anschließend durften die Kinder eine Darbietung der Marionettenbühne „Grünholz“ besuchen. Das Stück begeisterte die Kinder

so sehr, dass sie für kurze Zeit glatt die verschwundenen Osterkörbchen vergessen hatten. Aber danach machten sich dann doch alle gemeinsam auf die „Nestersuche“. Tatsächlich... der Osterhase hatte sich ganz viel Mühe gemacht und die Nester gut im Garten versteckt, doch die Kinder haben alle entdeckt.

Verabschiedung von Dr. Elisabeth Kukral – Herz und Seele der OGTS geht in den Ruhestand

Nach über 30 Jahren Engagement in der Kinder- und Jugendbetreuung verabschiedete sich unsere langjährige Leiterin der Offenen Ganztageschule, Dr. Elisabeth Kukral, in den wohlverdienten Ruhestand.

Mit Herz, Tatkraft und unermüdlichem Einsatz prägte sie die Entwicklung der Nachmittagsbetreuung an unserer Schule entscheidend mit – von der ersten Mittagsbetreuung bis zum heutigen offenen Ganztagsangebot mit vielfältigen Arbeitsgemeinschaften.

Elisabeth Kukral war nicht nur eine engagierte Organisatorin, sondern vor allem ein Mensch mit einem feinen Gespür für die Bedürfnisse der Kinder. Ob beim Seilspringen in zehn verschiedenen Sprachen oder beim Aufbau kreativer Projekte – sie hatte immer das Wohl und die Entwicklung der Kinder im Blick. Als Schulfamilie verlieren wir eine Teamplayerin, die mit ganzem Herzen für die Sache brannte. Umso mehr freuen wir uns, dass sie auch künftig noch mit Ideen und

Erfahrung in der Gemeinde mitwirken möchte. Liebe Elisabeth, wir sagen von Herzen Danke – und wünschen dir viele schöne Momente im neuen Lebensabschnitt!



Vereinsmitteilungen



**Heimat- und Trachtenverein
„D'Schloßbergler“ Reichertshofen e.V.**

Der Osterbrunnen 2025 ist fertig geschmückt und kann besichtigt werden. Neun Frauen und zwei Männer haben am Montag, im Bauhof Reichertshofen, die Osterkrone mit verschiedenen Koniferen und Tannen gebunden. Am Mittwochnachmittag wurde der Brunnen dann mit den Eiern geschmückt. Vielen Dank an das bewährte Helferteam und auch an die großartige Unterstützung durch das Bauhof-Team.

Der Trachtenverein wünscht allen – Frohe Ostern:



**Katholischer
Frauenbund Reichertshofen**

Zur **Betstunde** am Karfreitag, 18.4., zwischen 18:00 Uhr und 19:00 Uhr, in der Kirche St. Margaretha laden wir alle herzlich ein.

Bitte **Termin** vormerken:

Am Dienstag, 27.5.2025, fahren wir mit dem Bus nach **Freising**, voraussichtliche Abfahrt 10:30 Uhr, Rückkehr gegen 20:00 Uhr.

Infos zum genauen Programm folgen nach Ostern.

Die Vorstandschaft

REICHERTSHOFEN



Liederkreis Reichertshofen und Umgebung e.V.

Liebe Sängerinnen und Sänger, liebe Vereinsmitglieder, unsere nächsten **Proben** finden erst wieder ab **Freitag, 16. Mai**, im Probenraum „Spiegelsaal“ im UG der Sporthalle Reichertshofen statt. Beginn: 19 Uhr. Alle Sängerinnen und Sänger sollten rechtzeitig vorher anwesend sein damit wir pünktlich beginnen können.

In den Osterferien und am Brückentag, 2. Mai 2025, finden **keine Proben** statt.

Jahreshauptversammlung:

Am Freitag, 9. Mai 2025, 19:00 Uhr findet die Jahreshauptversammlung des Liederkranzes statt. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Neue Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen.

Bitte beachten Sie auch unseren Internetauftritt <http://www.liederkranz-reichertshofen.de/> für mögliche kurzfristige Änderungen.

Die Vorstandschaft



Obst- und Gartenbauverein Reichertshofen e.V.

Kartoffelwettbewerb für Kinder jeden Alters

Anmeldung erforderlich per E-Mail unter ogv@gartenbauverein-reichertshofen.org (bitte Telefonnummer angeben) oder Herrn Kreitmeier Tel. 2543.

Am Freitag, 25. April, werden Saatkartoffeln und ein Pflanzkübel mit Pflanzanleitung ausgegeben. Im September ermitteln wir den Sieger: Wer hat die größte Summe aus dem Gewicht aller Kartoffeln, die schwerste und die längste Einzelkartoffel erzielt? Termin wird gesondert bekannt gegeben.

Frauenkreis III

Am Mittwoch, den 23. April 2025, treffen wir uns um 19 Uhr im Pfarrsaal zu einem gemütlichen Beisammensein. Bitte Gläser, Teller und Besteck mitbringen. Eine **Anmeldung** ist nötig. Bitte bis Dienstag, 22.4., bei Doris Stiegler, Tel. 7316 oder Annelies Fehring, Tel. 2780 melden. Bitte Termin beachten.



SSG "Die Büchschützen zu Reichertshofen" 1525 e.V.

Öffentliche Trainingszeiten:

Dienstag: 18:30 - 22:00 Uhr

Freitag: 18:00 - 22:00 Uhr

Sonntagsfrühshopp: 10:00 – 12:00 Uhr

Training und Wettkampf mit dem Luftgewehr, Lichtgewehr, Luftpistole und KK auf elektronischen Meyton-Ständen und danach ein Erfahrungsaustausch am Stammtisch in geselliger Runde – ausprobieren! Die Büchschützen freuen sich auf euren Besuch!

Neu: Schießen mit dem Blasrohr

Ergebnisse Rundenwettkampf

2. Mannschaft

SSG Reichertshofen 2 – Schutterthaler Heide Egweil 3

1480 Ringe : 1462 Ringe

Erika Michael 363 Ringe

Thomas Michael 364 Ringe

Angelika Pfab 377 Ringe

Martin Pfab 358 Ringe

3. Mannschaft

SV Immergrün Dünzlau 2 - SSG Reichertshofen 3

1437 Ringe : 1418 Ringe

Christoph Krammer 358 Ringe

Astrid Russ 342 Ringe

Ann-Cathrin Sponar 350 Ringe

Sarah Sponar 368 Ringe

7. Mannschaft

Edelweiß Oberstimm – SSG Reichertshofen

1015 Ringe : 936 Ringe

Günter Bauch 153 Ringe

Matthias Beck 264 Ringe

Florian Laske 250 Ringe

Timo Schwarz 269 Ringe

www.die-buechschuetzen.de

LANGENBRUCK



Burschen- und Madlverein Langenbruck e.V.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger aus Langenbruck, Stöffel und Sankt Kastl, am 1. Mai 2025 findet um 14:00 Uhr das traditionelle **Maibaumaufstellen in Langenbruck** statt.

Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen und tatkräftige Unterstützung um diesen Brauch gemeinsam lebendig zu halten! Im Anschluss laden wir herzlich zum Maibaumfest in der Höfenstraße ein. Freut Euch auf kühles Bier, alkoholfreie Getränke und leckeres Essen! Damit am 1. Mai 2025 alles reibungslos funktioniert, beginnen die Vorbereitungen schon früher:

- Das **Kranzbinden** findet am 25. April 2025 um ca. 17:30 Uhr an der alten Feuerwehr in Langenbruck statt.
- Unsere **Maibaumsammler** sind am 26. April 2025 tagsüber unterwegs und freuen sich auf Eure Unterstützung.

Wir, der Burschen- und Madlverein Langenbruck e.V., freuen uns sehr auf Euer Kommen und Eure Hilfe.

Lukas Sander

1. Vorstand, Burschen- und Madlverein Langenbruck e.V.



SpVgg Langenbruck

ABTEILUNG FUSSBALL

Spiele am kommenden Wochenende:

1. Mannschaft:

FC Geisenfeld - SpVgg

Samstag, 19. April 15:30 Uhr

2. Mannschaft:

SpVgg Engelbrechtsmünster - SpVgg

Samstag, 19. April 15:00 Uhr

WINDEN AM AIGN



Freiwillige Feuerwehr Winden am Aign

Kommandantenwechsel, Ehrungen und ein bewegtes Einsatzjahr

Winden am Aign – Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Winden am Aign stand in diesem Jahr ganz im Zeichen des Wandels und der Wertschätzung. Im Mittelpunkt der Versammlung standen die Neuwahlen der Kommandanten sowie zahlreiche Ehrungen und Rückblicke auf ein ereignisreiches Jahr.

Nach dreiundzwanzig Jahren engagierter Führungsarbeit gab Georg Pfab sein Amt als erster Kommandant ab. Aus Altersgründen stellte er sich nicht mehr zur Wahl. In geheimer Abstimmung wurde Holger Reichart zu seinem Nachfolger gewählt, auf ihn entfielen 18 von 23 Stimmen. Neuer stellvertretender Kommandant ist Stefan Dauderer, der mit 21 von 24 Stimmen gewählt wurde. Für seine außergewöhnliche und langjährige Leistung wurde Georg Pfab im Anschluss mit dem Deutschen Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber ausgezeichnet. Kreisbrandinspektor Roland Müller und Kreisbrandmeister Stefan Nitschke überreichten ihm diese besondere Ehrung. Pfab hatte die Windener Feuerwehr seit 2003 maßgeblich geprägt und mit Weitblick aufgebaut, unter anderem durch die Gründung einer Jugendgruppe.

Auch Bürgermeister Michael Franken (JWU) dankte für die hervorragende Zusammenarbeit: „Man sieht, was Du aus der Windener Wehr gemacht hast. Man konnte sich immer auf Dich und die Wehr verlassen.“

Kreisbrandinspektor Müller erinnerte in seinem Grußwort insbesondere an das Juni-Hochwasser des vergangenen Jahres. Die Windener Feuerwehr war gemeinsam mit spontanen Helferinnen und Helfern aus der Bevölkerung im unermüdlichen Einsatz – ein starkes Zeichen für das Ehrenamt und den Zusammenhalt im Ort.

Erste Vorsitzende Karina Schnur blickte in ihrer Begrüßung auf ein aktives und erfolgreiches Vereinsjahr zurück. Die Feuerwehr zählt aktuell 203 Mitglieder, darunter sechs Ehrenmitglieder und einen Ehrenvorstand. Die Einsatzabteilung besteht aus 32 Aktiven. Besonders erfreulich: Die Jugendgruppe ist mit fünf Mitgliedern vertreten, Höhepunkte des vergangenen Jahres waren die Neuwahlen, das traditionelle Helferessen sowie die aktive Beteiligung an Veranstaltungen wie dem Maibaumfest, dem Paarfestzug und der Aktion „Ramadama“. Auch mit eigenen Festen – dem Bierfest, Weinfest und Glühweinfest – bereicherte die Feuerwehr das Dorfleben maßgeblich.

Georg Pfab berichtete letztmals als Kommandant über die Einsätze der Wehr. Insgesamt rückte die Feuerwehr Winden im vergangenen Jahr zu 72 Einsätzen aus und leistete dabei rund 2.208 Stunden ehrenamtliche Arbeit. Die Einsatzzahlen stiegen im Vergleich zum Vorjahr (65 Einsätze) wieder leicht an, nicht zuletzt aufgrund des Hochwassers im Juni. Auffällig sei zudem die zunehmende Zahl an technischen Hilfeleistungen gewesen. Neben den Einsätzen wurde auch in Ausbildung und Übung investiert, mehrere Sonderausbildungen wurden durchgeführt und zahlreiche Feuerwehrleute weiterqualifiziert.

Jugendwart Max Pfab berichtete stolz von 25 erfolgreich abgehaltenen Jugendübungen mit seiner fünfköpfigen Jugendgruppe. Die Nachwuchsarbeit bleibt ein wichtiges Ziel der kommenden Jahre. Auch die Finanzen des Vereins zeigten sich geordnet: In Vertretung von Melanie Ballzus stellte Sandra Kamprath den Kassenbericht vor, dem keine Beanstandungen entgegenstanden. Die Vorstandschaft wurde daher einstimmig entlastet.

Einen feierlichen Rahmen bot die Versammlung auch für zahlreiche Ehrungen langjähriger Mitglieder. Für zehn Jahre aktiven Dienst wurde Lorenz Ballzus-Schiller geehrt, für zwanzig Jahre Sandra Kamprath und Michael Klotz. Herbert Wohlsperger wurde für vierzig Jahre Dienst ausgezeichnet. Auch viele Mitglieder ohne aktiven Dienst erhielten Anerkennung für ihre langjährige Treue: Johannes Klotz und Ludwig Strasser sind seit 25 Jahren dabei, Anton und Michael Brückmeier, Franz Hofmann, Lothar Eckl, Martin Reichart, Josef Söttl, Herbert Haas, Joseph Freund, Günther Grossmann, Anton Fuchs und Norbert Hartl gehören der Wehr seit vierzig Jahren an. Bereits 45 Jahre sind Werner Sichert, Helmut Schmidt, Georg Elfinger und Albert Zausig Mitglied. Besonders hervorgehoben wurden Jakob Reichart mit 60 Jahren sowie Nikolaus Behringer, der bereits seit beeindruckenden 65 Jahren der Windener Wehr angehört.

Im Zuge der Versammlung wurden außerdem mehrere Feuerwehrleute befördert: Maria John, Sandra Kamprath und Marie Pfab erhielten den Dienstgrad der Hauptfeuerwehrfrau, Valentin Wild wurde zum Hauptfeuerwehrmann ernannt. Mit stillem Gedenken erinnerte die Versammlung auch an den verstorbenen Ehrenkommandanten Leopold Paral. Fotos: Vogl



WIR BERATEN SIE GERNE
kostenfrei. unverbindlich. kompetent.

- JETZT TERMIN VEREINBAREN -

Reichertshofen
Marktstraße 29
Tel. 08453 4364578

Di. und Mi.: 08:30 - 13:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Freitag: 08:30 - 13:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung!

Filialen in der Nähe:

3x in Ingolstadt:

Am Westpark 1
Tel. 0841 9517110

Münchener Straße 139
Tel. 0841 12605083

Schulstraße 26
Tel. 0841 9932025

Eichstätt, Domplatz 14
Tel. 08421 936840

Kösching, Untere Marktstr. 5
Tel. 08456 9164811

Neuburg, Brüdergarten 2
Tel. 08431 6486977

Schrobenhausen, Lenbachstr. 7
Tel. 08252 83820



Neue Kommandanten und Kreisbrandinspektion



Der langjährige Kommandant Georg Pfab Mitte erhält das deutsche Feuerwehr-Ehrenkreuz in Silber



Spargelzeit !!

Kostenloser Schälservice !

Täglich frischer

Spargelverkauf am Hof

Weiß- & Grünspargel

Öffnungszeiten: täglich 7.30 – 19 Uhr

Spargelhof Raba

Reichertshofener Strasse 11

Adelshausen

Familie Raba 85123 Karlskron – Adelshausen Reichertshofener Strasse 11 0151/17253703

Suche: Münzen, 5, 10, 20 D-Mark, Schilling-Münzen, 25, 50, 100, Reichsmark-Scheine, Kaiserreich Münzen, Olympiade, Weltmeisterschaften usw., Medaillen, Briefmarken, Numisbriefe, Ersttagsbriefe, - auch ganze Sammlungen, Manschettenknöpfe
☎ **01521 3696721**

**Werben kostet Geld
nicht Werben kostet Kunden**

PRIMO VERLAG
UND MEDIA GMBH

Folgen Sie uns...

primoverlagundmedia

primoverlag

Maibaumgesellschaft Winden am Aign

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Winden,
zum traditionellen Maibaumaufstellen am Donnerstag, 1. Mai 2025,
brauchen wir viele starke Helfer!

Tagesablauf:

8:00 Uhr Abfahrt am Dorfplatz zum Baumholen anschließend
(ab ca. 10:30 Uhr) Maibaum her-richten.

13:00 Uhr Maibaum aufstellen

Nach getaner Arbeit findet eine Maibaumfeier am Dorfplatz statt. Wir
freuen uns auf Ihre Mithilfe und Ihr Kommen. Die Maibaumgesell-
schaft bedankt sich bei allen Spendern und Helfern recht herzlich!

AGELSBERG



Dorfgemeinschaft Agelsberg e. V. Neuwahl der Vorstandschaft der Dorfgemeinschaft Agelsberg e. V.

Am 22. Februar 2025 fand die Neuwahl der Vorstand-
schaft der Dorfgemeinschaft Agelsberg statt. Der
9-köpfige Vorstand besteht für die nächsten zwei Jahre aus fol-
genden Personen:

Nicole Elfinger – Vorsitzende

Silvia Erichsen – stellv. Vorsitzende

Paula Richter – Schriftführung

Thomas Erichsen – 1. Kassenwart

Pascal Bernard – 2. Kassenwart

Fabian Forster, Georg Kothmeier, Danilo Bernard, Margit Erichsen
– Beisitzer

Die Dorfgemeinschaft freut sich auf frische Ideen und engagierte
Projekte, die das Miteinander im Dorf weiter stärken sollen. Auch
in diesem Jahr wird traditionell der Maibaum am 1. Mai aufgestellt,
hierzu freuen wir uns über jede helfende Hand. Unter anderem plant
die Dorfgemeinschaft auch wieder ein Weinfest am 13.09.25. Diese
Veranstaltungen sind eine wunderbare Gelegenheit für die Dorfbe-
wohner, zusammenzukommen, zu feiern und die Gemeinschaft zu
stärken. Wir danken der scheidenden Vorstandschaft für ihre gelei-
stete Arbeit und wünschen der neuen Führung viel Erfolg und Freu-
de in ihren neuen Aufgaben.

HÖG

Dorfgemeinschaft Hög

Es ist wieder soweit, am Donnerstag, 01.05.2025, wird der **Mai-
baum aufgestellt**. Die Haussammlung und die Verteilung der Ein-
ladungen erfolgen bereits ab dem Palmsonntag, 13.04.2025 und
werden vom Höger Burschenverein durchgeführt.

Termine:

Samstag, 26.04.2025, um 9:00 Uhr holen der **Fichtenzweige**, Treff-
punkt Feuerwehrhaus Hög

Samstag, 26.04.2025, um 13:30 Uhr **Kranzbinden** im Feuerweh-
rhaus Hög (für die Kinder gibt es ein Eis, später für alle Helfer eine
Brotzeit)

Donnerstag, 01.05.2025 (Maifeiertag), um 08:00 Uhr Holen und vor-
bereiten des Baumes, Treffpunkt Feuerwehrhaus Hög
(für die Helfer gibt es ein Mittagessen) gegen 13:30 Uhr **Aufstellen
des Maibaums**. Ab ca. 15:00 Uhr findet ein gemütliches Beisam-
mensein bei Kaffee, Kuchen und Freibier statt.

Um das reichliche Kuchenbuffet wie gewohnt anbieten zu können,
bittet die Dorfgemeinschaft um Kuchenspenden. Es wäre schön,
wenn sich alle Küchenspender/innen baldmöglichst bei Fam. Kühner
(08453/335267) melden.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind für das traditionelle Maibaumauf-
stellen eingeladen. Auch für's Fichtenzweige holen, für's Kranzbin-
den und für's Holen des Baumes ist jeder männliche und weibliche
Helfer – ob jung oder alt – gerne gesehen.

Die Dorfgemeinschaft bedankt sich schon im Voraus recht herzlich
für die Kuchen- und Geldspenden.

PRIMO VERLAG
UND MEDIA GMBH

Immer informiert was vor Ort los ist

Anzeigenannahme: anzeigen@primo-verlag.de

Aus der Gemeinde Pörnbach

(Siehe auch Bekanntmachungen der Verwaltungsgemeinschaft)

BEKANNTMACHUNG

WASSERVERSORGUNG

für Pörnbach und Ortsteile

Während der Dienstzeiten des Bauhofes ist Herr Riedmayr,
0172-8224097, und außerhalb der Dienstzeiten des Bauhofes
die Stadtwerke Ingolstadt, Tel. 0841 / 80-4222, zuständig

Aktuelles

Osterbrunnen in Pörnbach



Auch in diesem Jahr haben fleißige Pörnbacher Frauen und Männer
wieder mit viel Liebe und Hingabe den wunderschönen Osterbrun-
nen geschmückt. Mit seinen mehr als 5000 handgemalten Hühner-,
Gänse- und Straußeneiern ist er ein wahres Schmuckstück und
kann noch bis zum weißen Sonntag bewundert werden.

Pfarrgemeinderat Pörnbach

Große Beteiligung bei „Nacht der Bewerber“ zum Gründerpreis Ingolstadt

Die „Nacht der Bewerber“ für den Gründerpreis Ingolstadt zählt zu
den spannendsten Events im Jahresverlauf. 38 Gründerteams ge-
hen heuer an den Start, rund ein Drittel hat im Landkreis Pfaffen-
hofen gegründet. Das Kommunalunternehmen Strukturentwicklung
Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm (KUS) stellt die zwölf Einreichungen
aus dem Landkreis vor, u.a.:

Dorfladen Pörnbach UG aus Pörnbach

Janina Schweiger und Gertraud Haslauer haben in Pörnbach einen
modernen Dorfladen mit Café und dem Fokus auf Regionalität ge-
schaffen.

„Wir drücken allen Gründerinnen und Gründern fest die Daumen.
Was mich besonders freut, ist die starke Beteiligung aus dem Lan-
dkreis. Ein Großteil davon wurde von uns begleitet“, so KUS-Vorstand
Johannes Hofner, der als Netzwerkpartner die Pitches im Publikum
verfolgte. Die feierliche Preisverleihung findet am 26. Juni statt. Im
Rahmen des Publikumspreises kann auch die Öffentlichkeit in Kürze
die beste Idee unter allen Teilnehmenden küren.

Bericht aus der Sitzung des Gemeinderates

Umstellung auf LED-Lampen wird weiter verfolgt.

Im Dezember 2022 hatte die Gemeinde einen Zuschuss bei der Re-
gierung von Oberbayern für die Umstellung der Straßenbeleuchtung
auf LED-Lampen beantragt und in diesen Februar die Absage erhal-
ten, da der Fördertopf leer ist.

Von den insgesamt 365 Straßenlampen sind bereits 95 auf LED um-
gestellt; von den restlichen 270 Lampen wären 179 förderfähig ge-
wesen, da sie „technische“ und keine „gestalterischen“ Lampen sind.
Die Kosten für die Umstellung ist im Entwurf des Haushaltsplans
2025 eingeplant. 2022 war die Kostenschätzung bei gut 200.000

Euro gelegen, davon wären 106.979 Euro förderfähig gewesen, bei einer Förderquote von gut 60 Prozent hätte die Gemeinde mit 64.000 Euro rechnen können. Außerdem hatte die Gemeinde einen weiteren Förderantrag bei der gemeinnützigen Bundesgesellschaft „Zukunft-Umwelt“ (ZUG) mit einer Förderquote von 25 Prozent gestellt, um einen Zuschuss in Höhe von gut 26.700 Euro zu erhalten. Diese Gesellschaft wäre bereit, im Zeitraum Dezember 2025 bis November 2026 die Maßnahme in Pörnbach zu unterstützen und braucht hierzu die Zustimmung aus Pörnbach bis 10. April 2025 oder ggf. um Nennung einen alternativen Förderzeitraums.

Die Gemeinderäte diskutierten, die Alternativen, ob sie die Umstellung auf LED solange hinauschieben, bis wieder Fördermittel bei der Regierung von Oberbayern vorhanden sind oder zumindest erst einmal das Angebot der ZUG annehmen wollen. Die Entscheidung fiel für eine ZUG-Förderung („25 Prozent ist auch etwas!“ so Bürgermeister Bergwinkel, FUW). Sollten im Laufe dieses Jahres neue Fördermittel der Regierung von Oberbayern bereitstehen, könne dort ja immer noch ein Antrag gestellt werden. Bei der Lampenumstellung wurde auch immer wieder thematisiert, dass die LED-Lampen eine zwar hellere Lichtausbeute hätten, aber zwischen den einzelnen Straßenlampen größere Dunkelstellen bestehen würden. Aber die Umstellung auf LED würde eine Stromeinsparung von 71.400 kWh auf gut 15.700 kWh bedeuten und sich langfristig rechnen, denn „je länger wir warten, je länger zahlen wir die höheren Kosten“, so Alexander Schmid (DG/WGP).

Weniger Diskussionsbedarf gab es bei der Änderung des Bebauungsplans „Gewerbegebiet Pörnbach II“, der nach Beratung der eingegangenen Stellungnahmen von Behörden einstimmig beschlossen wurde. Somit kann die dort ansässige Firma Hecht ein Parkhaus sowie ein Verwaltungsgebäude errichten. Außerdem wurde einem Antrag auf Vorbescheid für ein Doppelhaus in der Sonnenstraße zugestimmt, sowie den überplanmäßigen Ausgaben für Reparaturkosten am Feuerwehrfahrzeug und einer Druckmantelpumpe im Pörnbacher Wasserhaus – diese Mehrkosten werden durch Mehreinnahmen und Minderausgaben gedeckt. Ebenfalls zugestimmt wurde den Nachträgen für Sanierungsarbeiten im Gebäude „Zur Post“. (wok) – Pörnbach



Kindergarten Storchnest

Der Storchnest Kindergarten gratuliert!



Unsere Mitarbeiterin Angela Lang hat an der berufsbegleitenden Qualifizierung für Ergänzungskräfte zur Pädagogischen Fachkraft in Kindertageseinrichtungen des bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales, Modul 5 im Umfang von über 300 Unterrichtseinheiten erfolgreich teilgenommen. Zur bestandenen Prüfung gratulierte ganz herzlich Bürgermeister Helmut Bergwinkel mit einem Blumenstrauß. Die Leitung vom Storchnestkindergarten Gabi Mahdavi-Witty freute sich ebenso über die besondere Leistung der Kollegin. Text: Gabi Mahdavi-Witty, Foto: Tatjana Bruzinski

Aktion „Sonnen mit Verstand“ im Pörnbacher Kindergarten

In der ersten Aprilwoche ging es im Kindergarten Storchnest bereits heiß her! Zwei Mitarbeiter des Landratsamt Pfaffenhofen (Corinna und Marvin) erzählten den Kindern einiges über das richtige

Verhalten bei sonnigen und heißen Tagen. Doch die „Storchnestler“ waren schon ziemlich fit und konnten fast alle Fragen recht gut beantworten. Sonnencreme, Sonnenhut und viel Trinken sind nur die wichtigsten Verhaltensregeln bei hohen UV-Werten. Absolut spannend fanden die Kinder die besonderen Puppen, welche sogar einen Sonnenbrand bekommen konnten. Text und Bilder: Angela Lang



Puppe bekommt unter der UV Lampenbestrahlung einen Sonnenbrand. Ob alle Kinder der Gruppe einen Schattenplatz unter dem Schirm ergattern können?

Vereinsmitteilung

OGV Pörnbach

Die **Frühjahrsversammlung** des OGV Pörnbach findet am **Donnerstag, 24. April**, um 19:30 Uhr, im Gasthof Bogenrieder statt. David Seifert hält einen Vortrag über „Naturgarten für Einsteiger“. Neben Ehrungen, dem Bericht des Vorstandes und Kassenbericht ist auch eine Abstimmung über eine Betragserhöhung auf der Tagesordnung. Es ergeht eine herzliche Einladung.

Alois Ilmberger, 1. Vorstand



**Gemeinsam stark: Tafel-Arbeit
ist gelebte Solidarität!**

TAFEL
DEUTSCHLAND

60.000 Menschen setzen sich in über 960 Tafeln aktiv gegen Verschwendung und Armut ein. Sie retten genießbare Lebensmittel vor der Tonne und geben sie weiter an über zwei Millionen Menschen, die zu wenig Geld haben. Trotz großer Herausforderungen engagieren sich die Tafel-Aktiven auch in der Krise tatkräftig und solidarisch für eine faire Gesellschaft.

Unterstützen Sie jetzt die Tafeln und ihre Gäste, indem Sie Zeit, Geld oder Lebensmittel spenden!

www.tafel.de



Kirchliche Nachrichten und Gottesdienste

GOTTESDIENSTORDNUNG der Pfarreien Reichertshofen, Langenbruck, Hög, Puch, Pörnbach

St. Margaretha Reichertshofen:

Samstag, 19. April – Karsamstag
-Kollekte für die Kirche-
20:30 Uhr Osternacht mit Speisenweihe und Taufe
Amt f. Viktor Meier m. Vater, Bruder u. Schwiegervater;
f. Katharina u. Jakob Bäcker m. Kindern, Enkelkind u.
Verw.; f. Angela u. Peter Schumacher m. Kindern, En-
kelind u. Verw.; f. Leonard Dechand m. Elt. Großelt. u.
Schwiegervater; f. Peter Schumacher; f. Thekla u. Fridolin
Henemann m. Verw.; f. Pfarrer Roland Bise

Sonntag, 20. April – OSTERN - HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG
DES HERRN

-Kollekte für die Kirchenheizung-
9:00 Uhr Gottesdienst mit Speisenweihe musik. Gestaltung d.
Projektchor Amt f. Anna u. Ferdinand Haas; f. Lisa Hei-
nemann; f. Michael Ottowitz m. Verw.; f. Silvia Kohlhauf;
f. Josef Strigl; f. Viktor Meier

9:00 Uhr Kindergottesdienst im Pfarrsaal – Abgabe der Opferkäst-
chen

Montag, 21. April – OSTERMONTAG

-Kollekte für die Kirche-

10:15 Uhr Gottesdienst Amt f. Amalija Beller u. Sohn Andreas; f.
Thekla u. Fridolin Henemann m. Verw.; f. Gerda Knerlein;
f. Eltern Frank u. Knerlein; f. Viktor Meier

Dienstag, 22. April – Dienstag der Osteroktav
Heilige Messe entfällt wg. Ostermontag
Eucharistische Anbetung entfällt!

Samstag, 26. April – Samstag der Osteroktav

-Kollekte für die Kirche-

18:00 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit
18:30 Uhr Vorabendmesse Amt f. Viktor Meier; f. Andrea Drimus

St. Katharina Langenbruck:

Samstag, 19. April – Karsamstag

-Kollekte für die Kirche-

20:30 Uhr Osternacht mit Speisenweihe und Taufe Amt f. Johann u.
Rosa Hofner; f. Magdalena Wolfram

Sonntag, 20. April – OSTERN - HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG
DES HERRN

-Kollekte für die Kirchenheizung-

10:15 Uhr Gottesdienst m. Speisenweihe und musik. gest. v. Kir-
chenchor Amt f. Bernd Quaschner; f. Fam. Hagl; f. Eltern
Pfab u. Margrit; f. Barbara u. Sebastian Kaiser u. Verw.;
f. Emma u. Adolf Geier sen. u. Verw.; f. Anna u. Eduard
Eder; f. Josef Budy (JA); f. Colette Hirschmann (JA); f.
Eltern Richstein u. Sohn Hubert; f. Erhard u. Helene Bal-
ling m. Angeh. (JA); f. Marie u. Christof Gradl m. Angeh.
(JA); f. Hildegard Stauner (JA); f. Michael Schwertfirm
sen. m. Verw.

Montag, 21. April – OSTERMONTAG St. Kastulus

-Kollekte für den Erhalt d. Wallfahrtskirche-

10:15 Uhr Patrozinium in der Wallfahrtskirche St. Kastulus Amt f.
Adolf Geier sen.; f. z. Ehren d. Heiligsten Dreifaltigkeit; f.
Fam. Weichselbaumer u. Hunglinger; f. Elt. Kreitmeier; f.
Elt. Finkenzeller; f. Hedwig u. Fritz Gugel
anschl. Möglichkeit zur Auflegung d. Kastulus-Reliquie

Freitag, 25. April – Freitag der Osteroktav

Heilige Messe in St. Kastulus entfällt wg. Ostermontag

Sonntag, 27. April – 2. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weißer Sonn-
tag - Barmherzigkeitssonntag

-Kollekte für die Kirche-

10:15 Uhr Gottesdienst Amt f. Georg Kirmair sen.; f. Wolfram Blomei-

er (JA); f. Paul Heinzinger (JA); f. Rosa Werner (JA); f.
Hella, Franz u. Josefa Eberl m. Verw.; f. Christa u. Herbert
Söitl (JA)

St. Nikolaus Hög:

Sonntag, 20. April – OSTERN - HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG
DES HERRN

-Kollekte für die Kirchenheizung-

9:00 Uhr Gottesdienst mit Speisenweihe musik. gest. Taktvoll Amt
f. Max u. Maria Raith m. Angeh.; f. Michael Strasser m.
Eltern; f. Rudolf Ertlmeier u. Angeh.; f. Christian Hollweck
m. Eltern

Montag, 21. April – OSTERMONTAG

10:15 Uhr Gottesdienst in der Wallfahrtskirche St. Kastulus -Patrozi-
nium- (Ort beachten!)

Dienstag, 22. April – Dienstag der Osteroktav

17:30 Uhr Rosenkranz

18:00 Uhr Heilige Messe Amt f. Bernhard u. Olga Mutschlechner
(JA); f. Eva Wanninger

Sonntag, 27. April – 2. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weißer Sonn-
tag - Barmherzigkeitssonntag

-Kollekte für die Kirche-

Ort u. Zeit beachten!

15:00 Uhr Gottesdienst an der Barmherzigkeitskapelle Au a. Aign
Amt z. Ehren d. Hl. Geistes; z. Ehren d. Heiligsten Dreifal-
tigkeit

St. Martin Puch:

Sonntag, 20. April – OSTERN - HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG
DES HERRN

-Kollekte für die Kirchenheizung-

10:15 Uhr Gottesdienst mit Speisenweihe Amt f. Irmgard Wagner
(JA); f. Franziska Kopp m. Angeh. (JA); f. Eltern Reiter-
Kappler u. Angeh.

Montag, 21. April – OSTERMONTAG

10:15 Uhr – Gottesdienst in der Wallfahrtskirche St. Kastulus -
Patrozinium- (Ort beachten!)

Mittwoch, 23. April – Mittwoch der Osteroktav

17:30 Uhr Rosenkranz

18:00 Uhr Heilige Messe Amt f. d. armen Seelen

Sonntag, 27. April – 2. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weißer Sonn-
tag - Barmherzigkeitssonntag

-Kollekte für die Kirche-

9:00 Uhr Gottesdienst Amt f. Monika Raucheisen (JA)

St. Johannes Baptist Pörnbach:

Sonntag, 20. April – OSTERN - HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG
DES HERRN

-Kollekte für die Kirchenheizung-

9:00 Uhr Gottesdienst mit Speisenweihe - musik. Gestaltung d.
Kirchenchor.

Montag, 21. April – OSTERMONTAG

-Kollekte für die Kirche-

9:00 Uhr Pfarrgottesdienst

Donnerstag, 24. April – Donnerstag der Osteroktav

Rosenkranz und Messe entfallen!

Sonntag, 27. April – 2. SONNTAG DER OSTERZEIT - Weißer Sonn-
tag - Barmherzigkeitssonntag

-Kollekte für die Kirche-

9:00 Uhr Gottesdienst Amt f. Maria u. Adolf Kügler m. Geschw. u.
Elt.; f. Paulina u. Hannes Riedmeier; f. Helmut Mair m. Elt.
u. Schwiegerelt.; f. Elt. Schober; f. Elt. Widmann m. Sohn
Franz u. Enkel Georg; f. Rudolf Mayr z. 100. Geburtstag
mit verst. Verwandtschaft

HINWEISE

In der Zeit vom 22.04. bis 25.04.2025 wenden Sie sich bitte bei Be-
erdigungen und seelsorglichen Notfällen an Pfarrer Amos Mbachie
Tel. 08453/4365190 und verständigen Sie eines unserer Pfarrbüros.

REICHERTSHOFEN:

In der Osternacht werden kleine **Osterkerzen** mit Hüllen **verkauft**
zum Preis von 2 €. Erstkommunionkinder erhalten diese Kerze gratis.

Am Ostersonntag, 20.04., ist um 9:00 Uhr **Kindergottesdienst** im
Pfarrsaal.

STARK

und selbstbewusst in eine glückliche Zukunft!
Bitte helfen Sie mit, notleidende Kinder und
Familien zu unterstützen. Danke!



sos-kinderdoerfer.de



SOS
KINDERDÖRFER
WELTWEIT

Krippenbild-Szene

ab 17.04.: „Karfreitag – Grab“

ab 19.04.: „Ostern: Auferstehung, Maria Magdalena am Grab“

ab 26.04.: „Jesus zeigt sich seinen Jüngern“

Trommelrunde



Ich möchte zu einer Trommelrunde einladen. Wir versammeln uns an der Krippe und trommeln mit dem Evangelium, wobei jeder nach Herzenslust mitspielen kann: rhythmisch, mediativ, kreativ, christlich. Wenn vorhanden dürfen gerne eigene Trommel und Rasseln mitgebracht werden. Vorkenntnisse nicht nötig.

Dieses Treffen findet statt: Sonntag, 27. April um 10 Uhr in der Kirche St. Margaretha.

Auf zahlreiche Mittrommler freut sich

Peter Sachseneder

LANGENBRUCK:

In der Osternacht werden kleine **Osterkerzen** mit Hüllen **verkauft** zum Preis von 2 €. Erstkommunionkinder erhalten diese Kerze gratis.

Am Ostersonntag findet nach dem Gottesdienst für die Kinder eine **Ostereiersuche** im Freien statt.

PÖRNBACH:

Der Pfarrgemeinderat lädt herzlich ein zu einem **Ständchen der „Bembegga Bläserkinder“** am Osterbrunnen mit anschl. **Ostereiersuche** im Pfarrgarten am Ostersonntag, 12.04.2025, im Anschluss an den Gottesdienst.

Pfarr-Kaffee

Wir möchten Sie ganz herzlich ins Pfarrheim Pörsbach einladen zum Pfarr-Kaffee am Mittwoch, 28. Mai 2025, um 14:00 Uhr.

Karin Law Robinson-Riedl und Bettina Kollmannsberger werden uns mit ihrer Musik unterhalten und fröhliche Mitsinglieder spielen. Wir freuen uns auf einen fröhlichen Nachmittag bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen mit Ihnen. Euer Pfarrgemeinderat

PUCH:

Bitte beachten Sie bitte bei der Zahlung der Friedhofsgebühren die **neue Bankverbindung**

IBAN: DE47 7216 0818 0102 4469 36 bei der VR Bank Bayern Mitte (BIC: GENODEF1INP).

EVANG. Pfarramt Brunnenreuth

Gottesdienste in der Dreieinigkeitskirche Baar-Ebenhausen/Werk:

Sonntag, 20. April

11:00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl, Pfarrer Kuhn

Sonntag, 27. April

11:00 Uhr Gottesdienst an Quasimodogeniti, Lektor Ingenhütt

Besondere Gottesdienste in der Martinskirche

Ingolstadt-Spitalhof:

Sonntag, 20. April

5:00 Uhr Osternachtgottesdienst mit Abendmahl, (Beginn auf dem Friedhof), Pfarrerin Jarasch

9:30 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl - gleichzeitig Kindergottesdienst, Pfarrer Kuhn

Montag, 21. April

9:30 Uhr Gottesdienst an Ostermontag, Pfarrerin Kuhn

Sonntag, 27. April

9:30 Uhr Gottesdienst an Quasimodogeniti, Lektor Ingenhütt

Gruppen, Kreise, Veranstaltungen:

Ebenhausen:

Donnerstag, 24. April

14:00 Uhr Seniorennachmittag Ebenhausen, Gemeindesaal

Spitalhof:

Samstag, 19. April

18:00 Uhr Osternachtswache der Jugend, Gemeindehaus

Dienstag, 29. April

15:00 Uhr Kindernachmittag für Grundschul Kinder, Gemeindesaal

Montag: 20:00 Uhr

Posaunenchor

Mittwoch: 9:30 Uhr

Krabbelgruppe 0-3 Jahre

19:45 Uhr

Gospelchor „Martin Singers“

Donnerstag: 16:00 Uhr

Kinderchor „die Hallelujahs“

Außerdem gibt es mehrere VCP - Pfadfinder Gruppen, Termine auf Anfrage im Pfarramt.

Wir sind für Sie da:

Pfarrerin Annette Kuhn, Pfarrer Klaus Kuhn:

☎ 0151-14321085

Pfarramt in Spitalhof:

☎ 08450 / 7075; Fax 08450 / 1655

Hans-Kuhn-Str. 1, 85051 Ingolstadt-Spitalhof

pfarramt@brunnenreuth.de

Pfarrerin Jutta Jarasch:

☎ 0170-2305231 | jutta.jarasch@elkb.de

Pfarrerin Isabelle Wuschig:

☎ 0176-52113253 | Isabelle.wuschig@elkb.de

Mesnerin Susanne Maywald:

☎ 0157-38207797

Gedächtnislücken?

Ein Kennzeichen der Alzheimer-Krankheit sind Gedächtnislücken. Wir informieren Sie kostenlos. Schreiben oder rufen Sie uns an!

0800 / 200 400 1 (gebührenfrei)

 **Alzheimer Forschung Initiative e.V.**
Kreuzstraße 34 · 40210 Düsseldorf
www.alzheimer-forschung.de

Mit Ignoranz oder mit Menschen?

Mit Menschen.

Gemeinsam mit Ihnen schafft Misereor Bewusstsein durch Bildung in Deutschland und weltweit. Mehr erfahren: misereor.de/mitmenschen

misereor
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

Täglich frischer Spargel beim:

Spargel Sepp

Fuchs Josef

Lindenstraße 1

85084 Reichertshofen/Agelsberg

Tel.: 0 84 53 / 13 76

FAX 0 84 53 / 33 56 60

Handy 0173-91 82 683

e-Mail: spargelsepp@gmx.de



Joachim Männer BESTATTUNGEN

Alwin Pfaff · Inhaber und Geschäftsführer

Soforthilfe beim Trauerfall

Tag und Nacht, Sonn- und Feiertag sind wir für Sie da!

- Aufbahrungsraum zur Abschiednahme
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Auf Wunsch kommen wir zu Ihnen nach Hause
- Überführungen auf alle Friedhöfe im In- und Ausland
- Vorsorge zu Lebzeiten sichert Ihnen eine würdevolle Bestattung

Tel. 08 41 / 97 53 23

85051 Ingolstadt • Münchener Str. 145 (Nähe Klinik Dr. Reiser)
85053 Ingolstadt • Asamstr. 16

E-Mail: bestattungen-maenner@arcor.de • www.bestattungen-maenner.de

Wolfgang Männer Bestattungsinstitut

- Bestattungsvorsorge
- 24h-Rundumbetreuung
- alle Friedhöfe weltweit
- TÜV-zertifiziert

24h-Tel 08453 3445035

Reichertshofen • Gartenstraße 2a

Zentrale Ingolstadt • Tel 0841 955890

Unterhaunstädter Weg 17

www.wolfgang-maenner.de

ORIGINAL - Familientradition seit 1968



DER WILLE VERSETZT BERGE. BESONDERS DER LETZTE.

**EIN TESTAMENT ZUGUNSTEN VON ÄRZTE OHNE GRENZEN SCHENKT
MENSCHEN WELTWEIT NEUE HOFFNUNG.**

Wir informieren Sie gerne.

Ihre Ansprechpartnerin: Anna Böhme

Telefon: 030 700 130-145

Fax: 030 700 130-340

anna.boehme@berlin.msf.org



Jetzt Pate werden!

ERLEBEN SIE DAS ABENTEUER PATENSCHAFT



Als Pate leisten Sie Ihren ganz persönlichen Beitrag zur weltweiten Naturschutzarbeit des WWF. Schützen Sie bedrohte Arten wie Tiger, Luchse oder Orang-Utans und ihre Lebensräume. Dank regelmäßiger Infos erhalten Sie spannende Einblicke wie Ihre Hilfe wirkt. Die Natur braucht Freunde – werden Sie Pate!

**Kostenlose Informationen: WWF Deutschland
Tel.: 030 311777-702 oder im Internet: wwf.de/paten**



Der Motor der Selbstständigkeit

Existenzgründungen wie in Bosnien und Serbien schaffen den Antrieb für eine eigenständige Zukunft. Help stützt Kleinunternehmer mit Produktionsmitteln aus und begleitet den Start durch Schulungen. Bringen Sie die Selbsthilfe weltweit in Fahrt – helfen Sie Help!



IBAN: DE 47 3708 0040 0240 0030 00, Commerzbank Köln

www.help-ev.de





PV-PIONIERE SEIT 1989

Verabschieden Sie sich von hohen Stromkosten und starten Sie in eine unabhängige Zukunft. Als Vorreiter im Bereich Photovoltaik stehen wir Ihnen mit langjähriger Erfahrung und Expertise zur Seite. **Jetzt Beratungstermin sichern!**



▲ Stanglmühle 2 | 85283 Wolnzach
▲ 08442 96820-0 | elektro-neuber.de

**Werben kostet Geld
nicht Werben kostet Kunden**



Thomas Holzmayr
Malermeister

Lindenstr. 14, 86579 Waidhofen

Tel. +49-(0)8443 / 9164 01 Mobil +49-(0)160 / 9016 5497
e-mail: info@malermeister-holzmayr.de
www.malermeister-holzmayr.de



Maik Julius Franz

Wir von Kunst & Antik Franz sind ein deutscher Familienbetrieb, der seit 1997 besteht. Wir bieten Ihnen im Umkreis von 150 Kilometern eine professionelle und kostenlose Begutachtung/Beratung Ihrer zum Verkauf stehenden Gegenstände an. Kostenlose Hausbesuche können Sie über unsere Service-Telefonnummer vereinbaren.

Wir kaufen aus Nachlässen :

- Antiquitäten • Möbel • Marken-Porzellan • Bleikristall • Bestecke • Ölgemälde
- Bronze-Figuren • Asiatische Kunst • Orientteppiche • Militaria 1. & 2. Weltkrieg
- Orden • Armbanduhren/Taschenuhren (auch defekt) • Gold- und Silberschmuck
- Modeschmuck • Bernstein und Koralle • Münzen • Leder-Handtaschen und Reisekoffer-Set • Abendmode/Trachten • Pelze • komplett Nachlässe u.v.m.

Kontaktdaten: Kunst & Antik Franz

Servicebüro: - nach Terminvereinbarung, 80687 München

Agnes-Bernauer-Straße 151

www.kunst-antik-franz.de

Tel. 089/21529674

Bitte keine E-Mails!

HÖRBERATUNG | HÖRSYSTEME | HÖRSCHUTZ

PHONAK
life is on

A Sonova brand

DAS ERSTE HÖRSYSTEM MIT EIGENER KÜNST- LICHER INTELLIGENZ

FÜR BESTES HÖREN UND VERSTEHEN



Phonak Audéo™ R Infinio



DAS HÖRHAUS

FILIALE REICHERTSHOFEN | Herrnstr. 20

✉ reichertshofen@das-hoerhaus.de

Mo-Fr 8-13 | Mo, Di, Do 13.30-17 h

Mi+Fr Nachmittag nach Vereinbarung

☎ 08453 3348004

ÜBER 30-MAL IN IHRER REGION

WWW.DAS-HOERHAUS.DE